LAWASTAR HYDROstop
Weiss 1.5 mm

Merkblatt 3205 / Version 03 / 12.2022

Produkt

LAWASTAR HYDROstop ist ein mineralischer Klebe- und Einbettmörtel für Dämmplatten im Sockelbereich. Er zeichnet sich durch seine sehr guten Verarbeitungseigenschaften sowie seine sehr gute Haftung auf diversen Untergründen wie Beton, Backstein, besandeten und beschieferten Bitumenbahnen aus. Darüber hinaus wird durch Auftrag einer Gesamtschichtstärke von ≥ 4 mm ein hervorragender Feuchteschutz im Spritzwasserbereich erzielt.

Einsatz

LAWASTAR HYDROstop eignet sich speziell als Klebe- und Einbettmörtel für XPS Perimeter- und EPS-Sockelplatten. Bei der Einbettung wird LAWASTAR HYDROstop 20 cm bis 30 cm über Terrain appliziert und im Übergang zur Fassadenfläche nass in nass in die Gewebe-Einbettung eingearbeitet.

Für die Einbettung auf die Dämmplatten kommt das qualitätsgeprüfte KABE Armierungsgewebe (Glasfasergewebe) zum Einsatz. Bitte beachten Sie die einzelnen Detailzeichnungen in unserem Detailhandbuch.

LAWASTAR HYDROstop kann im Sockelbereich mit einer zusätzlichen Schicht auf die HYDROstop-Einbettung oder auf bestehende Deckputzschichten abgeglättet oder strukturiert als Deckputz eingesetzt werden. Ein optimaler Feuchteschutz wird erst ab einer Schichtstärke von 4 mm erreicht. Um das Verschmutzungsverhalten zu reduzieren, sollte nach einer Carbonatisierungszeit von ca. 10 – 12 Tagen (je nach Witterungsbedingungen) der LAWASTAR HYDROstop mit BUGOFLEX Betonfinish AS-PROTECT 2 x überstrichen werden.

Die Schichtstärke der Einbettung ist abhängig von der gewählten Gewebe-Einbettung und des Systemaufbaues.

Schichtstärken

Variante Dünnschicht:	≥ 4 mm
Variante Mittelschicht:	≥ 6 mm
Variante Dickschicht:	≥ 10 mm

Für die Erzielung der geforderten Schichtstärken empfehlen wir den Einsatz der KABE Bogentraufeln (Dünnschicht Bogentraufel Art.-Nr. D1664, Mittelschicht Bogentraufel Art.-Nr. D1663, Dickschicht Bogentraufel Art-Nr. D1572).

Kleben: 3.5 kg / m^2
XPS-Perimeter, EPS Sockelplatten, EPS-, PIR- oder Steinwollplatten

Verbrauch

Einbetten: Pro 1 mm / m^2 = 1.5 kg
XPS-Perimeter, EPS-Sockelplatten, EPS-, PIR- oder Steinwollplatten
(mind. 20 cm bis max. 30 cm über Terrain)

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis	Hydraulisches Bindemittel mit Zusatz von speziellen Dispersions-Polymeren
Zuschlagstoffe	Speziell abgestimmte Füllstoffkombinationen, Phlegmatisierungsmittel, Hydrophobierungsmittel, Haftvermittler, Wasserrückhalteadditive und Luftporenbildner.
Wasserzugabe	5.8 – 6.2 l / Sack à 25 kg

KARL BUBENHOFER AG | Hirschenstrasse 26 | 9201 Gossau SG, Schweiz
+41 71 387 41 41 | info@kabe-farben.ch | kabe-farben.ch

Ein Unternehmen der **KABE** SwissGroup

Schüttgewicht	1.5 kg / dm^3
Farbe	Weiss
Körnung	1.5 mm
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde je nach Witterung
Trocknung	Pro 1 mm Schichtstärke ca. 2 Tage. Bei feuchtkalter Witterung entsprechend länger. Beim Überstreichen muss die Carbonatisierungszeit von mind. 10 – 12 Tagen eingehalten werden. Es ist dabei zu beachten, dass während der Abbindungsphase kein Wasser (Staunässe/Spritzwasser etc.) auf die mit LAWASTAR HYDROstop verputzten Oberflächen einwirken kann. Bei wasserführenden Flächen sind zudem die entsprechenden Normen- oder KABE-Detailhinweise zu beachten.
Verarbeitungshinweise	Die Trockenmörtelmischung muss unter Zugabe von sauberem Wasser (Trinkwasser-Qualität) gemischt und gut durchgerührt werden (Rührwerk oder Durchlaufmischer). Nach einer Ruhezeit von mind. 5 Minuten nochmals mit dem Rührwerk aufrühren. Dem in der Konsistenz eingestellten Mörtel darf während der zulässigen Verarbeitungszeit kein Wasser mehr zugefügt werden. Die Temperaturen (Luft und Material-Untergrund) dürfen dabei während 24 Stunden nicht unter 5°C liegen. Bei sehr warmer und/oder trockener Witterung sowie direkter Sonneneinstrahlung, bei der die Gefahr eines vorzeitigen Verlustes des Anmachwassers besteht, sind Massnahmen zum Schutze des frischen Mörtels erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, etc.).
Lagerung	LAWASTAR HYDROstop ist bei trockener, frostsicherer und hitzegeschützter Lagerung bis 12 Monate haltbar.
Lieferform	
Gebinde	Sack à 25 kg
Sicherheitsdaten	
Vorsichtmassnahmen	Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Beachten Sie die Warnaufschriften auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern).
KABE Recycling	Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.
Entsorgung	Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufsinnendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.